



Die Vorsitzende des  
Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und  
Bau  
der Stadtverordnetenversammlung  
Amt der Stadtverordnetenversammlung  
E-mail: [stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de](mailto:stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de)  
Rathaus-Schlossplatz 6-65183 Wiesbaden  
Telefon (0611) 31-4554  
Telefax (0611) 31-3902  
Sachbearbeiterin: Frau Wenzel

Wiesbaden, 11.10.2023

1. Den Mitgliedern des  
Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich  
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

## Einladung

zur öffentlichen Sitzung  
des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau  
am Dienstag, 17. Oktober 2023, um 17:00 Uhr,  
Rathaus, Stadtverordnetensitzungssaal (1. Stock), Schlossplatz 6, Wiesbaden

- Vor Eintritt in die Tagesordnung findet eine Bürgerfragestunde statt -

## Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau am 19.09.2023
2. **23-F-69-0075**

Sachstand öffentliche Flächennutzung Erbenheim  
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 11.10.2023 -

Nicht zuletzt durch die Entwicklung des Baugebiets Erbenheim-Süd besteht in dem Ortsbezirk Bedarf nach einem Lebensmitteldiscounter. Der Ortsbeirat Erbenheim war hierzu bereits vor zwei Jahren sowie zuletzt im März 2023 mit dieser Thematik befasst. Gemäß dem vorliegenden Bericht des Magistrats vom 12.05.2023 mangelt es an einem geeigneten Grundstück.

Parallel werden in Erbenheim geeignete Flächen für einen Erweiterungsbau der Justus-von-Liebig-Schule sowie hieraus ergebend ggfls. auch für die Freiwillige Feuerwehr benötigt. Hierzu wurde am 01.12.2022 im Schulausschuss mündlich berichtet sowie eine zeitlich gestaffelte Berichterstattung zugesagt. Bisher liegen keine neuen Erkenntnisse vor.

*Der Ausschuss möge beschließen:*

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten, umfassend zum aktuellen Sachstand betreffend Flächenakquise, Flächenbedarfe und möglichen laufenden Gesprächen zur Erweiterung der Nahversorgung sowie den Weiterentwicklungen der Grundschule und der Räumlichkeiten der Freiwilligen Feuerwehr zu berichten und mögliche Konflikte/Hindernisse konkret zu benennen.

### 3. 23-F-69-0076

Nutzung der Liegenschaft Lessingstraße 16-18  
- Antrag der Fraktionen CDU, FDP und BLW/ULW/BIG vom 11.10.2023 -

Die Landeshauptstadt Wiesbaden beabsichtigt, die aktuell gemäß dem „Konzept GU.plus“ aus 2016 für bis zu 550 Personen ausgelegte Gemeinschaftsunterkunft für Geflüchtete in der Hans-Bredow-Straße aufzulösen. Aktuell sind dort lt. Presseberichterstattung noch gut 300 Personen untergebracht. Im Gegenzug soll die durch die Stadtentwicklungsgesellschaft Wiesbaden mbH (SEG) erworbene Liegenschaft Lessingstraße 16-18 für eine Unterbringung von bis zu 350 Geflüchteten ertüchtigt werden. Das Grundstück in der Hans-Bredow-Straße soll mittelfristig als Interimsbau für zu sanierende weiterführende Schulen genutzt werden.

Die Bewohner des Einzugsgebiets der Liegenschaft Lessingstraße 16-18 wurden durch das zuständige Dezernat VI von Stadträtin Dr. Becher (SPD) und die SEG erst sehr spät und unzureichend über die Organisation und Planung sowie die Hintergründe der Nutzung der Liegenschaft am 19.09.2023 informiert. Die Antworten auf gestellte Fragen der anwesenden Bürgerinnen und Bürger werfen neue Fragen auf, die bisher unbeantwortet sind.

*Der Ausschuss möge beschließen:*

Der Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden wird gebeten zu berichten,

1. ob die Verlautbarungen während der Bürgerversammlung am 19.09.2023, die SEG plane nach der Flüchtlingsnutzung die Immobilie (ggfls. in Teilen) selbst zu nutzen, den Tatsachen entsprechen,
2. welches Nachnutzungskonzept für die Lessingstraße 16-18 losgelöst von der Beantwortung der Frage zu BP 1. seitens der SEG als Grundstückseigentümerin besteht,
3. mit welchen Kosten seitens der SEG für eine Umnutzung zu Büro- oder Wohnzwecken nach der geplanten Nutzung als Gemeinschaftsunterkunft zu rechnen ist,
4. ob die Gesamtkosten für das Objekt Lessingstraße 16-18 in einer wirtschaftlichen Relation zu den zu erwartenden Kosten für die Weiternutzung der Unterkunft Hans-Bredow-Straße stehen,
5. ob die SEG als städtische Gesellschaft die bauplanungsrechtlichen Privilegierungen für die Herstellung von Flüchtlingsunterkünften wirksam in Anspruch nehmen kann,
6. ob, und wenn ja welche, mögliche Alternativstandorte für eine interimswise Unterbringung der Helene-Lange-Schule anlässlich deren geplanter Generalsanierung geprüft wurden und mit welchem Ergebnis.

**4. Anträge zur Römermauer**

**4.1 23-F-63-0015**

**ANLAGE**

Sachstandsbericht Römermauer  
(ehem. Antrag der Fraktionen Volt, Bündnis 90/Die Grünen, SPD und Die Linke vom 25.01.2023)  
- Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau vom 14.03.2023 (BP 0059) -

**4.2 23-F-22-0009**

**ANLAGE**

Sachstand Römermauer - Aufwertung des Areals und Verbindung vom Schulberg in die Innenstadt nach jahrelangen Versprechungen endlich umsetzen!  
- Antrag der Fraktionen FDP und CDU vom 31.01.2023 -  
- Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau vom 31.01.2023 (BP 0013) -

**5. 23-V-61-0018**

**DL 27/23-1 NÖ, 25/23-1**

Wohnbauflächenentwicklung Bebauungsplan "Östlich der Leibnizstraße" im Ortsbezirk Bierstadt  
- Aufstellungsbeschluss -

**6. Verschiedenes**

## **Tagesordnung II**

**1. 23-V-20-0036**

**DL 23/23-5**

Investitionscontrolling Baumaßnahmen 2023 zum Stichtag 1. August 2023

**2. 23-V-51-0011**

**DL 23/23-8**

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Grundsatzvorlage zum Neubau einer Kindertagesstätte in der Wiesbadener Straße 37 in Mainz-Kastel durch die SEG

**3. 23-V-51-0038**

**DL 23/23-10**

Ausbau der Kinderbetreuung in Wiesbaden 48/90; Grundsatzvorlage Caritasverband Wiesbaden e. V. Tageseinrichtung für Kleinkinder im Roncallihaus

Seite 4 der Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Planung und Bau am 17. Oktober 2023

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

**Christa Gabriel**  
**Vorsitzende**